

## Am Dorfplatz 1-5

Ganz ursprünglich stand an dieser Stelle die Hufe VII, ein großes Anwesen, das bis zur Preuscher Straße reichte. Die Einfahrt lag aber am Dorfplatz. Die Hufe VII gehörte der alteingesessenen Familie Marten. Als das Wohn-und Stallgebäude abbrannte, verkaufte die Familie diese Fläche an den Gastwirt Blohm und baute ihr neues Haus an der Preuscher Straße.

Auch der Gastwirtschaft war kein allzu langes Leben beschieden. Nach ihrem Abriss entstand das Kulturzentrum mit einer weithin bekannten und beliebten Gastronomie, einer allerdings noch geringeren Lebensdauer (nur ca. 30 Jahre). Dieses Fünf-Familienhaus schließt die Baulücke, die nach dem Abriss des Kulturzentrums entstanden war.